

Deutsches Ärzteblatt **1** **2**

Herausgeber:
Bundesärztekammer
und
Kassenärztliche
Bundesvereinigung

Redaktion:
Ottostraße 12, 50859 Köln
Telefon: 0 22 34/70 11-1 20
Fax: 0 22 34/70 11-1 42
Internet: www.aerzteblatt.de
E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de

Verlag:
Dieselstraße 2
50859 Köln
Telefon: 0 22 34/70 11-0
Fax: 0 22 34/70 11-4 60
E-Mail: verlag@aerzteblatt.de



Ein Jahr nach der Reform
Rein finanziell ist die Gesundheitsreform ein Erfolg: Die gesetzlichen Krankenkassen schreiben erstmals wieder schwarze Zahlen. Die positive Finanzentwicklung bei den Kassen ist in erster Linie auf erhöhte Zuzahlungen und Leistungseinschränkungen zurückzuführen. Offen ist hingegen, wie sich angesichts veränderter Rahmenbedingungen die medizinische Versorgungsstruktur entwickeln wird. – Zeichnung: Ralf Brunner; Titelbildgestaltung: Eberhard Hahne. Seite 18

Rachen- und Kehlkopfkarcinom

Die laserchirurgische Behandlung von Rachen- und Kehlkopfkarcinomen stellt ein neues Therapiekonzept dar und kann einen Organerhalt ermöglichen. Bei der transoralen Laserresektion wird der intraoperativ erkennbaren Tumorausdehnung gefolgt. Dies ermöglicht die Schonung des gesunden Gewebes. Seite 41

Krätze weiterhin verbreitet

Die Bekämpfung der hochkontagiösen Krätze erfordert in Pflegeheimen eine konsequente Eradikationsstrategie mit gleichzeitiger Untersuchung aller Kranken und Kontaktpersonen, topischer Behandlung sowie Isolierung der Indexpatienten (Scabies crustosa). Auch die Umgebung (Wäsche, Polster, Teppiche) muss saniert werden. Seite 45

SEITE EINS

Zum neuen Jahr
Orientierung gesucht 1
Heinz Stüwe

POLITIK

Kassenärztliche Bundesvereinigung
Köhler und Weigelt an der Spitze 9
Josef Maus

Barmer-Hausarztvertrag
Auf dem Prüfstand 12
Sabine Rieser

Elektronischer Heilberufsausweis
Zentraler Schlüssel 14
Heike E. Krüger-Brand

Gesundheits- und Sozialpolitik
Redaktion im Gespräch 16
Norbert Jachertz

Kommentar: Krankenhäuser
Stunde der Strategie 17
Prof. Dr. med. Matthias P. Schönemark

TITEL Ein Jahr GKV-Modernisierungsgesetz
Aufbruch in eine ungewisse Zukunft 18
Heike Korzilius

Reformkonzepte
Was die Parteien wollen 26
Samir Rabbata, Timo Blöß

Sterbehilfe
Heikle Forderungen 28
Petra Spielberg

MEDIZINREPORT

Morbus Parkinson
Fachgerechter Einsatz von Dopamin-Agonisten 30
Prof. Dr. med. Günther Deuschl et al.